

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ich nehme Stellung zum Bildungsreformgesetz, speziell zur Streichung des Paragraphen 27a.

Ich bin Wiener Sonderschullehrerin im ZIS Franklinstraße und spreche mich hiermit gegen die Auflösung der Sonderpädagogischen Zentren aus!

Gerade als Klassenlehrerin kann ich sagen, dass Kinder aus meiner Klasse einen gesicherten und kleinen Rahmen brauchen um effizient lernen und sich entwickeln zu können. Ich habe nicht nur ein Kind in der Klasse, dass aus einer Regelschulklasse zu mir geschickt wurde. Diese Kinder sind mit einer hohen Anzahl an Klassenkolleginnen und Kollegen und mit dem Leistungsdruck einer Regelklasse maßgeblich überfordert.

Ich kann mir nicht vorstellen, dass der Bereich der Sonderpädagogik in diesem geschützten Rahmen in Zukunft qualitativ gesteuert werden kann. Kinder mit einem sonderpädagogischen Förderbedarf brauchen Fachkräfte, die sich gezielt auf sie einlassen können und in Kleingruppen spielerisch lernen, erarbeiten und erleben können.

Wir Lehrerinnen und Lehrer, hoffen für unsere Schülerinnen und Schüler, dass sie weiterhin die gezielte Ausbildung erhalten die sie benötigen und deshalb möchte ich meine fachliche Ausbildung weiterhin an einem ZIS ausüben.

MIT DER VERÖFFENTLICHUNG DER STELLUNGNAHME AUF DER PARLAMENTSHOME PAGE ERKLÄRE ICH MICH AUSDRÜCKLICH EINVERSTANDEN.

Mit freundlichen Grüßen

Kathrin Heindl